

Inhalt

Einleitung	7
1. Materie in Bewegung: das wissenschaftliche Weltbild ..	14
1.1 Atomismus von Demokrit bis Feynman	14
1.2 Primitive Ontologie	18
1.3 Dynamische Struktur	23
1.4 Wahrscheinlichkeiten und die Richtung der Zeit	38
1.5 Jenseits der klassischen Mechanik: die klassische Feldtheorie	46
1.6 Von der Feldtheorie zur Relativitätsphysik	52
1.7 Von der statistischen Mechanik zur Quantenmechanik	62
2. Wie Wissenschaft erklärt: wissenschaftliche Erklärungen und ihre Grenzen	81
2.1 Das Problem der Lokalisation und seine Lösung: der Funktionalismus	81
2.2 Was wissenschaftliche Erklärungen leisten und was ihre Grenzen sind	94
2.3 Was sind Naturgesetze?	105
2.4 Wieso der Determinismus dem freien Willen nicht entgegensteht	112
3. Wieso Personen unhintergebar sind: das manifeste Weltbild	131
3.1 Sinnesqualitäten als Problem für das wissenschaftliche Weltbild	131
3.2 Normativität als der Angelpunkt	140
3.3 Das wissenschaftliche und das manifeste Weltbild	151
3.4 Die synoptische Sicht	163
3.5 Eine zweigleisige Konzeption von Freiheit	182
Zusammenfassung	189

Literatur	197
Namenregister	207
Sachregister	210